

1 **G-05**
2 **Antragsteller: UB Steinfurt**
3
4 **Der Landesparteitag möge beschließen:**
5
6 **Apotheken**
7
8 Das in Deutschland bestehende System der Apotheken
9 mit entsprechenden Fachkompetenzen und Beratungs-
10 leistungen ist schützenswert. Apotheken bieten eine
11 hohe Zahl von Arbeitsplätzen – so für PTA und angestell-
12 te ApothekerInnen – und sind daher auch direkte Ziel-
13 gruppe unserer Partei.
14
15 Gleichzeitig unterliegen die Apotheken mittlerweile ei-
16 nem immensen Druck von verschiedener Seite, so sei-
17 tens der Online-Apotheken, aber auch seitens der Kran-
18 kenkassen, der die Tätigkeit der Apotheken in Deutsch-
19 land zum Teil erheblich verkompliziert.
20
21 Apotheken sind verpflichtet, die abzugebenden Medi-
22 kamente einzukaufen und müssen im Anschluss dar-
23 auf hoffen, die Kosten zzgl. der entsprechenden Marge
24 von den Krankenkassen erstattet / gezahlt zu erhalten.
25 Das früher im recht guten Einvernehmen geführte Sys-
26 tem ist zunehmend schwieriger geworden, da der Druck
27 seitens der Krankenkassen überproportional zugenom-
28 men hat.
29
30 Krankenkassen schließen Verträge mit ausländischen
31 Online-Apotheken an den deutschen Apotheken vorbei,
32 um von den so ausgehandelten Rabatten zu profitieren.
33
34 Sofern bei Rezepten ein Problem irgendeiner Art be-
35 steht oder in der Online-Kommunikation zwischen Apo-
36 theken und Krankenkassen eine Schwierigkeit gegeben
37 ist, wird die Erstattung nicht reduziert oder verzögert,
38 sondern durch die Krankenkassen schlicht auf 0 gesetzt,
39 so dass die Apotheken nicht nur keine Vergütung erhal-
40 ten, sondern statt dessen auch auf den Kosten der ein-
41 gekauften Medikamente „sitzen bleiben“.
42
43 Darüber hinaus dürfen ausländische Online-Apotheken
44 Rabatte gewähren, die deutschen Apotheken vor dem
45 Hintergrund der Preisbindung verboten sind – von die-
46 sen dürfen offiziell noch nicht einmal Zugaben (Proben
47 pp.) als „Bonus“ gegeben werden.
48
49 Bei Bestellungen in Online-Apotheken besteht stetig
50 die Gefahr, dass beispielsweise Wechselwirkungen von
51 Medikamenten mit entsprechenden Gesundheitsge-
52 fahren nicht erkannt werden. Vor diesem Hintergrund
53 ist das bestehende System nicht nur erhaltens-, sondern
54 dauerhaft schützenswert.
55
56 Daher fordern wir:
57
58 • den Erhalt und die Stärkung des Systems der Laden-
59 apotheken bzw. die Förderung ihrer Attraktivität,

Empfehlung der Antragskommission: Ablehnung

- 60 beispielsweise durch die Möglichkeit der Vornahme
61 von Impfungen durch Apotheker oder der Aus-
62 stellung von Folgerezepten durch Apotheker, aber
63 auch durch die Erhöhung von finanziellen Ausgleich-
64 en für Not- und Nachtdienste, die sich z.T. ledig-
65 lich im Cent Bereich bewegen sowie durch die (ggf.
66 gesetzliche) Einflussnahme auf die Krankenkassen
67 vor dem Hintergrund der vorbenannten Problem-
68 punkte.
- 69 • eine Stärkung von PTA-Schulen – diese haben zu-
70 nehmend trotz Fachkräftemangel mit Finanzie-
71 rungsschwierigkeiten zu kämpfen.
 - 72 • eine deutliche Beschleunigung der Digitalisierung /
73 Förderung der Einführung von E-Rezepten.
 - 74 • die Stärkung der Apotheken auch in ländlichen Be-
75 reichen (diese sind – z.B. als Dependance – in den
76 Ferien zum Teil wochenlang geschlossen), was im
77 Hinblick auf die Versorgung der Menschen in ländli-
78 chen Regionen auch in engem Zusammenhang mit
79 der Situation der Ärzte steht – essentiell ist neben
80 der Ärzteversorgung auch, dass ein schneller Zu-
81 gang zu Medikamenten vor Ort bestehen bleibt.
 - 82 • Die Inhaberführung, das Mehrbesitzverbot und die
83 Preisbindung sind aufrechtzuerhalten.
 - 84 • Vor dem Hintergrund europäischen Rechts sind al-
85 le Möglichkeiten weitestgehend zu nutzen, das Sys-
86 tem der Filialapotheken zu stärken und damit auch
87 die Arbeitsplätze der dort beschäftigten PTA, PKA
88 und Apotheker zu schützen.
- 89
- 90 Weitere Detailregelungen sind durch die Bundestags-
91 fraktion zu erarbeiten. Bei Punkten, in denen die Zu-
92 ständigkeit der Apothekerkammer gegeben ist, soll in
93 Gesprächen und in Zusammenarbeit auf die Umset-
94 zung der vorgenannten Punkte hingewirkt werden.